

PROGRAMM

Stadtteiltag am Mittwoch, 27. August 2014

11.00 Uhr Besuch der Familienfarm Lübars mit Raed Saleh (öffentlich) (Vorsitzender der SPD-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus), Andreas Höhne (Bezirksstadtrat für Jugend, Familie und Soziales) und Alexander Ewers (Jugendpolitischer Sprecher SPD-Fraktion Reinickendorf)
Ort: Alte Fasanerie 10, 13469 Berlin

13.00 Uhr Infostand vor dem Märkischen Zentrum mit Andreas Höhne (Bezirksstadtrat für Jugend, Familie und Soziales) und Gilbert Collé (Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion Reinickendorf)
Ort: Wilhelmsruher Damm 138-140, 13439 Berlin

16.00 Uhr Besuch der Nachbarschaftsetage im Märkischen Viertel mit Dilek Kolat (Senatorin für Arbeit, Integration und Frauen)
(nicht öffentlich)
Ort: Wilhelmsruher Damm 124, 13439 Berlin

19.00 Uhr Erzählcafé: Alt trifft Jung: 50 Jahre Märkisches Viertel: Bewohner der ersten Stunde erzählen unter dem Motto „Oral History“ mit Karin Richter (Mitglied der BVV Reinickendorf für das Märkische Viertel) und Detlef Dzembritzki (Bezirksbürgermeister von Reinickendorf a.D., langjähriges MdB)
(öffentlich)
Ort: Atrium, Senftenberger Ring 97, 13435 Berlin

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

SPD-Fraktion des
Abgeordnetenhauses von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22
Telefax (030) 23 25 22 29

E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
Internet: www.spdfraktion-berlin.de

STADTTEIL IM GESPRÄCH



STADTTEILTAG LÜBARS UND MÄRKISCHES VIERTEL

Treffen Sie Brigitte Lange am
27. August 2014

Berlin **Fraktion
SPD**

Willkommen zum Stadtteiltag Lübars und Märkisches Viertel



Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

zu meinem Stadtteiltag am 27. August 2014 lade ich Sie herzlich ein! Als Abgeordnete der Reinickendorfer SPD vertrete ich im Berliner Parlament die Interessen der Bürgerinnen und Bürger aus Reinickendorf.

Ich möchte gern mit Ihnen ins Gespräch kommen. Ganz gleich, ob Sie sich informieren wollen oder ein konkretes Anliegen haben – ich freue mich, wenn wir uns an meinem Stadtteiltag sehen.

Ich bin am 27. August den ganzen Tag in Lübars und im Märkischen Viertel unterwegs, die einzelnen Programmpunkte finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers. Wir sehen uns!

Ihre

Brigitte Lange, MdB

Für Lübars und das Märkische Viertel, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez

Reinickendorf ist ein vielseitiger und attraktiver Bezirk, die Stadtteile Lübars und das Märkische Viertel sind dafür gute Beispiele. Diese Vielfalt und Attraktivität zu erhalten und die Herausforderungen und Probleme zu lösen, daran arbeiten wir jeden Tag.

- Lübars ist mit seiner dörflichen Struktur und seinen grünen Feldern ein besonderes Kleinod im Norden Berlins. Als Mitglied im Förderkreis unterstütze ich die Familienfarm Lübars, sie ist ein spannender Anlaufpunkt für Stadtkinder.
- Das Märkische Viertel ist 50 Jahre alt! Dieses Jubiläum wird mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert. Die Menschen, die hier leben, bleiben lange: im Durchschnitt 21 Jahre.
- Bis Ende 2015 werden die Wohnungen im Märkischen Viertel energetisch modernisiert. Die GESOBAU investiert dafür ca. 560 Mio. €.
- Im Märkischen Viertel leben Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen. Wir arbeiten weiter für eine gute soziale Mischung und nachbarschaftliche Beziehungen im Kiez.

- Vom 3. 7. – 31.10.2014 wird auf dem Stadtplatz in der Info-Box die Ausstellung „MÄRKISCHES VIERTEL: 3,2 km² LEBEN“ zum 50-jährigen Jubiläum des Märkischen Viertels gezeigt. Das gesamte Märkische Viertel wird zur Ausstellung – Architektur, Stadtraum und Landschaft vermitteln die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der ersten Großwohnsiedlung West-Berlins.
- Nach einer fast vier Jahre andauernden Planungs- und Bauphase erstrahlt das Fontane-Haus im Märkischen Viertel jetzt in einem neuen Gewand. Innerhalb des Förderprogrammes Stadtumbau West wurden insgesamt 2,8 Mio. € Fördermittel zur Verfügung gestellt. Ein wichtiges Ziel war es, durch den Umbau einen besseren barrierefreien Zugang zu schaffen. Dieser wurde durch den Umbau der Treppenanlage sowie den Einbau einer behindertengerechten Toilette ermöglicht.
- Die Fusion von Hannah-Höch-Schule und Greenwich-Schule zur ersten Gemeinschaftsschule in Reinickendorf begrüße ich sehr: Mit modernen pädagogischen Konzepten wird das gemeinsame Lernen von der ersten bis zur zehnten Klasse ermöglicht.

Kontakt:

Haben Sie Fragen oder Anliegen? Dann melden Sie sich in meinem Bürgerbüro in Waidmannslust per Mail, telefonisch oder kommen Sie vorbei:

Waidmannslust Damm 149, 13469 Berlin
Telefon: (030) 69 81 87 13
per Mail: buero@brigitte-lange.de.

Auf meiner Homepage erhalten Sie aktuelle Informationen, auch über meine nächste Bürgersprechstunde: www.brigitte-lange.de